

PRÄAMBEL

Der Regionalplan für die Region Oberpfalz-Nord ist ein langfristiges Entwicklungskonzept, dessen Ziele für alle öffentlichen Planungsträger verbindlich sind und für den Bürger eine Orientierungshilfe darstellen.

Der Regionalplan soll den Entscheidungsspielraum des Bürgers und der privaten Planungsträger erhalten und erweitern, nicht aber deren Entscheidungen ersetzen.

Zeitpunkt und Umfang der öffentlichen Ausgaben zur Verwirklichung der Ziele des Regionalplans bemessen sich nach den jeweils verfügbaren öffentlichen Mitteln. Die raumwirksamen öffentlichen Investitionen werden im Investitionsteil des Landesentwicklungsprogramms regionsweise dargestellt und alle zwei Jahre fortgeschrieben.